

Veröffentlichungen

von
Bärbel Michels

BÜCHER

Das Sorpetal und seine Bewohner in früherer Zeit

Dorfgeschichte, Wald als Natur- und Kulturlandschaft, Landwirtschaft, Industrie, Handel und Gewerbe, Fremdenverkehr, Kriegsgeschehen, Schulwesen, Kirchenleben, Verkehrswesen, Posteinrichtungen und Vereinsleben

239 S., 341 Abb., VK 22 Euro, erschienen 1986 im Eigenverlag

Wintersport im Sauerland in früherer Zeit

Entstehungsgeschichte des Wintersportes im Sauerland in seinem geschichtlichen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umfeld

Großformat, 344 S., 532 Abb., VK 45 Euro, erschienen 1989 im Podszun – Verlag

Restexemplare nur noch bei der Autorin zu haben

Weihnachten im Sauerland in früherer Zeit

129 S., 135 Abb., erschienen 1992 im Podszun – Verlag
vergriffen

Kindheit im Sauerland und Wittgensteiner Land in früherer Zeit

Band I

Kinderalltag in früherer Zeit – welche Erinnerungen werden bei diesen Worten geweckt!

Es geht um die Themen Schwangerschaft, Geburt und Taufe, die hygienischen Verhältnisse, Aufgaben und Pflichten sowie Spiel und Kindermode

142 S., 191 Abb., VK 15 Euro, erschienen 1994 im Grobbel – Verlag

Kindheit im Sauerland und Wittgensteiner Land in früherer Zeit

Band II

Es wird berichtet von Unterbringung und Ernährung der Kinder, von Festen, Feiern und alten Bräuchen, von der religiös-sittlichen und außerhäuslichen Erziehung in Kindergarten und Schule.

136 S. 156 Abb., VK 15 Euro, erschienen 1995 im Grobbel – Verlag

Haus- und Nutztiere im Sauerland und Wittgensteiner Land in früherer Zeit

Das Buch gibt Einblick in die Wechselbeziehung Mensch/Tier. Der Text wie auch das zeitgenössische Bildmaterial vergegenwärtigen die verschwundene Lebensweise der Landbevölkerung im Umgang mit ihren Haus- und Nutztieren.

200 S., 250 Abb., VK 20 Euro, erschienen 1996 im Grobbel – Verlag

Weihnachten im Sauerland und Wittgensteiner Land in früherer Zeit

Weihnachtliches Brauchtum von Advent bis zum Dreikönigstag

Auf der Grundlage des Weihnachtsbuches von 1992; Bild- und Textteil wurden komplett überarbeitet, ergänzt und wesentlich erweitert.

142 S. 171 Abb., VK 20Euro, erschienen 1999 im Podszun – Verlag, vergriffen

Das Fest der Liebe – Weihnachten im Sauerland und Wittgensteiner Land in früherer Zeit

Auf der Grundlage des Weihnachtsbuches von 1999; Bild- und Textteil wurden komplett überarbeitet, ergänzt und erweitert.

228 S., 188 Abb., VK 22,90,- €, erschienen 2014 im WOLL-Verlag, Schmallebenberg

Holthausen – 725 Jahre – Ein Golddorf schreibt Geschichte

120 S., 210 Abb., VK 8,- €, erschienen 2016, Hrsg. Westfälisches Schieferbergbau- und Heimatmuseum in Schmallenberg-Holthausen

Sorpetaler Forsthausgeschichte(n) 1808 bis 2018

368 S., 650 Abb., VK 39,- €, erschienen 2019, Hrsg. Stiftung Altes Forsthaus Rehsiepen

Broschüren

Forsthaus Rehsiepen - ein Haus wird 100 Jahre alt

28 S., 39 Abb., VK 5 Euro, erschienen 1986 im Eigenverlag, vergriffen

Westdeutsches Wintersport Museum Winterberg – Neuastenberg

Grobkonzept, 32 S., erschienen 1992

1923 KFD 1993

Kath. Frauengemeinschaft St. Joseph Obersorpe

64 S., 36 Abb., VK 3 Euro, erschienen 1993, vergriffen

Die kath. Kirche St. Joseph zu Obersorpe

1897 – 1997

90 S., 41 Abb., VK 5 Euro, erschienen 1997

50 Jahre Gasthof Braun

500 Jahre Familiengeschichte Braun gt. Fohrs

48 S., 36 Abb., VK 2,50 Euro, erschienen 2000

Als Mitautorin anderer Bücher wurden folgende Aufsätze veröffentlicht:

„Geht hinauf in die Berge, aber nicht als Besitzende, sondern als Gäste“

Probleme des Skitourismus

S. 135 – 155 in D. Sauer mann, Hrsg.: Gute Aussicht – Beiträge und Bilder aus der Frühzeit des Fremdenverkehrs im Sauerland, erschienen 1990 im G üth – Verlag

Niedersorpe, Mittelsorpe, Obersorpe und Rehsiepen

S.63, 67 und 80 in Wolfgang Schultz, Hrsg.: Bewahrte Vergangenheit, erschienen 1994

Die Frau in der Landwirtschaft – dargestellt an zwei Beispielen aus dem Sorpetal

S.41 -52 in: Lebensbilder – Schmallenberger Frauen, hrsg. von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schmallenberg, VK 12,50 Euro, erschienen 1998

Landhebammen im Schmallenberger Sauerland

S.53 – 69 in : Lebensbilder - Schmallenberger Frauen

Das Agnes – Neuhaus – Heim, eine Zufluchtstätte für ledige Mütter

S.91 – 105 in: Lebensbilder – Schmallenberger Frauen

„Großstadtunsitten“ und „hosentragende Sportweiber“

Markante Probleme des frühen Skitourismus im Sauerland

S.49 - 67 in: Markwart Herzog, Hrsg.: Skilauf – Volkssport – Medienzirkus

Skisport als Kulturphänomen, VK 20 Euro, erschienen 2005 im Kohlhammer – Verlag

Mühsal, Pflichten, Arbeitsstolz: Kindheit auf dem Lande

S. 112 – 124 in: Bauern im südwestfälischen Bergland, Bd. 2

Dokumentation zur XXVII. Holthäuser Museumswoche, VK 34,00 Euro, erschienen 2006 im Ardey – Verlag

Bauerngärten

S.159 – 166 in: Bauern im südwestfälischen Bergland, Bd. 2

Dokumentation zur XXVII. Holthäuser Museumswoche, VK 34,00 Euro (beide Bände zusammen), erschienen 2006 im Ardey - Verlag

Werbung von den Anfängen bis zu Borgward

...ist ein sehr wertvolles Werbemittel

S. 202 – 215 in: Peter Michels: Borgward Lastwagen & Omnibusse 1945 – 1961

Erschienen 2007 im Podszun – Verlag, Brilon

Das Familienunternehmen Ewers – von der Stellmacherei zum Karosseriebau

S. 452 – 456 in: Tief verwurzelt – weit verzweigt – Leben im Henne- und Rarbachtal

erschienen 2012, Hrsg. Heimat- und Geschichtsverein der kath. Kirchengemeinde

Kirchrarbach, VK 44,90 €

Forsthaus Rehsiepen ... gegen schriftliches Meistgebot zu verkaufen“

S. 73 – 82 in: Christiane Cantauw, Hrsg. in: Von Häusern und Menschen – Berichte und Reportagen vom Bauen und Wohnen von den 1950er Jahren bis heute

Erschienen 2017 im Waxmann-Verlag, Münster (Bd. 9 der Reihe „Rückblick –

Autobiographische Materialien, hrsg. v. d. Volkskundlichen Kommission für Westfalen, Landschaftsverband Westfalen-Lippe)

Aufsätze in Jahrbüchern und Zeitschriften

Sorpetaler Forstfrevel – Bücher, eine Quelle zur Erforschung des bäuerlichen Lebens im 19. Jahrhundert

S.26 – 29 in: Jahrbuch HSK 1989

Von Hirten und Herden

S.10 – 17 in: Jahrbuch HSK 1990

Morgen , Kinder wird's was geben... Erinnerungen an das Weihnachtsfest

S.82 – 90 in: Jahrbuch HSK 1992

„Wat well die Kirl im Winter hei?“ Von den Anfängen des Skitourismus im Sauerland

S.95 – 100 in: Jahrbuch HSK 1993

Von Sommerfrischlern und Gastgebern in früherer Zeit

S. 36 – 41 in: Jahrbuch HSK 1994

...was ihren Diensteifer fürs Vaterland verrät.“

Erinnerungen an den 1. Weltkrieg, dargestellt anhand von Kirchen- und Schulchroniken sowie persönlichen Aufzeichnungen
S.8 – 15 in: Jahrbuch HSK 1996

De Opklörunge oder : Hännes well Saldote wer'n

S.142/143 in: Jahrbuch HSK 1997

„Was aber ist ein Weihnachtsabend ohne jenen Baum...“

Der Tannenbaum als weihnachtliches Symbol
S.42 – 47 in: Jahrbuch HSK 1998

Der Tannenbaum als Wirtschaftsfaktor

„Nun kommen die vielen Weihnachtsbäume aus dem Wald in die Stadt hinein...“
S.45 – 52 in: Jahrbuch HSK 1999

Isolde von der Hunau – Aus dem Tagebuch eines außergewöhnlichen Hundes

S.10 – 16 in: Jahrbuch HSK 2000

Kinderarbeit auf dem Lande

„... manchmal kann ich die Tränen nicht unterdrücken.“
S.9 -13 in: Jahrbuch HSK 2001

Der Bauerngarten

Verzierte Nutzgärten prägten das geschlossene Dorfbild ursprünglicher Art
S.133 – 139 in: Jahrbuch HSK 2001

Westdeutsches Wintersport Museum in Winterberg – Neuastenberg

Ein Museum stellt sich vor
S.7 – 16 in: Jahrbuch HSK 2002

Die Stiftung Bruchhauser Steine

S.13 – 18 in: Sauerland – Zeitschrift des Sauerländer Heimatbundes, Heft I des Jahres 2002

Früher bestraft – heute betreut

Vom Umgang mit jungen ledigen Müttern
S.131 – 141 in: Jahrbuch HSK 2003

Anfänge des Skilaufens im Sauerland

S.6 – 22 in: Turn- und Sportgeschichte in Westfalen und Lippe
Zeitschrift des Westfälisch-Lippischen Instituts für Turn- und Sportgeschichte, 8. Jahrg. 2003

„Unser Dorf soll schöner werden“ - Dorfverschönerung im Wandel der Zeit

S.14 – 26 in: Jahrbuch HSK 2004

„Bellende Kröten“, „Plintlicken“, „Froschregen“ und „Regenmännchen“

(Nicht-)alltägliche Naturbeobachtungen
S. 39 – 48 in: Jahrbuch HSK 2005

100 Jahre Bahnanschluss Winterberg

Geschichte und Geschichten von der Sekundärbahn Bestwig – Winterberg
S. 73 – 91 in: Jahrbuch HSK 2006

Vertreibung aus Schlesien und Neuanfang im Sauerland

...dargestellt am Beispiel einer betroffenen Familie

S. 15 – 33 in: Jahrbuch HSK 2007

„Wir riefen Arbeitskräfte und es kamen Menschen...“

Die Geschichte der Gastarbeit und einer portugiesischen Gastarbeiterfamilie

S. 28 – 46 in: Jahrbuch HSK 2008

Landleben im Sauer- und Siegerland

Kinder hüteten das Vieh – und hatten keinen geregelten Unterricht

S. 132 – 138 in: Jahrbuch Westfalen 2008, Aschendorff Verlag

Erna und die 12 Apostel

Eine 103-Jährige erinnert sich an ihre Schulzeit auf dem Laurentianum in Arnsberg

S. 219 – 223 in : Jahrbuch Westfalen 2008

Bremer Auslese

Aufbauten von Thiele – ein Begriff für Viele (1)

S. 28 – 35 in: Historischer Kraftverkehr v. Aug./Sept. 2008

Maßanzüge für jeden Anlass

Aufbauten von Thiele – ein Begriff für Viele (2)

S. 30 – 39 in: Historischer Kraftverkehr v. Okt./ Nov. 2008

Panzerwagen & Papamobile

Aufbauten von Thiele – ein Begriff für Viele (3)

S. 17 – 23 in: Historischer Kraftverkehr v. Dez./ Jan. 2008/09

Mit der Wiener Korn- und Malzkaffeeabrik fing es an

Der Weg von einer Bigger Kaffeerösterei zur europaweit agierenden Nussfabrik

S. 33 – 49 in Jahrbuch HSK 2009

Bauerngärten im Sauerland

Gärten hatten es im südlichen Westfalen nicht immer leicht – gepflanzt und geerntet wurde, was robust, anspruchslos, leicht vermehrbar, pflegeleicht und wenig anfällig gegenüber Schädlingen war.

S. 86/87 in: Landwirtschaftliches Wochenblatt Nr. 8 v. 19. Febr. 2009

„Durch Fleiß und Kraft man Großes schafft“

Das Familienunternehmen Ewers – von der Stellmacherei zum Karosseriebau

S. 19 – 39 in: Jahrbuch HSK 2010

Stiftung „Altes Forsthaus Rehsiepen“

S.77/78 in: Denkmalpflege in Westfalen-Lippe, Ausgabe 2. 2010

Sorpetaler Forstfrevel-Bücher

Eine Quelle zur Erforschung des bäuerlichen Lebens im 19. Jahrhundert

S.122 – 127 in: Schmallenberger Almanach 2010

Von Sommerfrischlern und Gastgebern in früherer Zeit

„...seid bedankt viel tausendmal!“

S. 122 – 132 in: Schmallenberger Almanach 2011

Pater Karl Jünemann MSC

Ein Ordensmann mit Herz, Mut und Sachverstand
S. 37 – 54 in: Jahrbuch HSK 2011

Das Familienunternehmen Ewers in Meschede

Von der Stellmacherei zum Karosseriebau
S. 67 – 92 in: Jahrbuch 2011 Lastwagen

Ehemaliges Forsthaus Rehsiepen

Text für den Monat Februar
in: Kalender „Denkmal des Monats 2011“
hrsg. v. d. Arbeitsgemeinschaft „Historische Stadtkerne in NRW – Regionalgruppe Südliches Westfalen und Münsterland

Ehemaliges Forsthaus Rehsiepen

S. 89 – 92 in: Hiltruper Monatshefte, Heft 3, Mai/Juni 2011

Isolde von der Hunau

„Sein Hund ließ ihn nie im Stich“
S. 89 – 102 in: Schmallenberger Almanach 2012

Es ist ein liebenswürdiges Geschöpf...

das Rotkehlchen, mein kleiner Freund

S. 53 – 60 in: Jahrbuch HSK 2012

Das Familienunternehmen Ewers –

von der Stellmacherei zum Karosseriebau

S. 452 – 456 in: Tief verwurzelt, weit verzweigt – Leben im Henne- und Rarbachtal,
hrsg. v. Heimat u. Geschichtsverein der kath. Kirchengemeinde Kirchrarbach e. V. 2012

Die Turmuhr von Obersorpe – ein ungewöhnliches Mahnmal

S. 54 – 65 in: Schmallenberger Almanach 2013

„Zwischen Himmel und Erde ist des Schieferdeckers Reich“

S. 105 - 128 in: Jahrbuch HSK 2013

Rund um den Strumpf

Heinrich Feldmann – Vom Handelsmann zum Gründer einer Strumpffabrik
S. 7 – 26 in: Jahrbuch HSK 2014

„Zwischen Himmel und Erde ist des Schieferdeckers Reich“

S.127 – 156 in: Schmallenberger Almanach 2014

„Heiligabend“ – Auszug aus dem Weihnachtsbuch von Bärbel Michels

S.1 – 16 als Einlage zwischen S. 64 und 65 in: WOLL–Magazin für Schmallenberg, Eslohe und Umgebung, Ausgabe 10/ Winter 2013

Was Bäume erzählen...

„ ... ihm gönne seine Stätte, bis der Sturm ihn bricht ...“
S. 7 – 26 in: Jahrbuch HSK 2015

Der Krieg warf seine Schatten in jedes Dorf

Erinnerungen an den Ersten Weltkrieg, dargestellt anhand von Kirchen- und Schulchroniken sowie persönlichen Aufzeichnungen

S. 147 – 160 in: Schmallenberger Almanach 2015

Vom Piccolo zum Volkswagen

Eine kurze automobilhistorische Spurensuche im Sauerland

S. 7 – 26 in: Jahrbuch HSK 2016

Strümpfe aus Oberkirchen

Heinrich Feldmann – Vom Handelsmann zum Gründer einer Strumpffabrik

S. 136 – 167 in: Schmallenberger Almanach 2016

Sauberkeit und Hygiene

Wohnen ohne fließendes Wasser, ohne Bad, ohne Kanalisation

S. 113 – 130 in: Jahrbuch HSK 2017

725 Jahre Holthausen bei Schmallenberg

S. 57 – 68 in: Schmallenberger Almanach 2017

Wo der sauerländische Skilauf seinen Anfang nahm ...

Das Westdeutsche Wintersport Museum in Winterberg-Neuastenberg

S. 219 – 224 in: Jahrbuch Westfalen 2017

Illegale „Hausbesetzung“ für ein „hehres Ziel“

Das Westfälische Schieferbergbau- und Heimatmuseum in Schmallenberg-Holthausen

S. 53 – 66 in: Jahrbuch HSK 2018

Ein Tipp für Gastgeber:

Auf versteckte Reize aufmerksam machen

S. 129 – 142 in: Schmallenberger Almanach 2018

Die Turmuhr von Obersorpe – ein ungewöhnliches Mahnmal

Zeitmesser erinnert an zwölf Gefallene im Ersten Weltkrieg

S. 122 – 130 in: Jahrbuch Westfalen 2018

„Großstadtunsitten“

Markante Probleme des frühen Skitourismus

S. 4 – 6 in: Sauerland – Zeitschrift des Sauerländer Heimatbundes, Heft 4 v. Dezember 2018

Die Strumpffabrik Gebrüder Feldmann 1897 – 1989

S. 151 – 165 in: Liebenswert lebenswert! 775 Jahre Oberkirchener Ortsgeschichte [2019]

„Hosen tragende Sportweiber“ – Dieser Sport bringt ... viel Gefahr aus den Großstädten

S. 8 - 10 in: Sauerland – Zeitschrift des Sauerländer Heimatbundes, Heft 1 v. Januar 2019

Das romantische Sorpetal

S. 17 – 22 in: Jahrbuch HSK 2019

Wo sind sie geblieben – die schönen alten Bauergärten

S. 41 – 56 in: Schmallenberger Almanach 2019

Aus der Frühzeit des sauerländischen Wintersportes - Viel Spott und Hohn für die ersten „Skiversuche“ im Schnee
S. 158 – 166 in: Jahrbuch Westfalen 2019

Von Schederberge zur Privataudienz beim Papst
Elli Wessels – ein bewegendes Lebensbild
S. 91 – 100 in: Jahrbuch HSK 2020

Fröhliche Weihnachten wünscht ...
Weihnachtskarten im Spiegel der Zeitgeschichte
S. 123 – 138 in: Schmallenberger Almanach 2020

„Alles kommt vom Bergbau her“
Bergmännisches Brauchtum und Volkskunst
S. 99 - 122 in: Jahrbuch HSK 2021

Ein Leben für die Natur sowie den Nächsten nah und fern
S. 57 – 68 in: Schmallenberger Almanach 2021

Von Schnepfendreck, Krammetsvögeln und anderen Delikatessen
13 Seiten in: Jahrbuch HSK 2022

Mit der Ersterwähnung des Hofes „Suropo“ vor 950 Jahren begann die Besiedlung des Sorpetals
S. 57 – 103 in „Schmallenberger Almanach 2022

Busse auf Bildpostkarten
S. 100 – 109 in: Jahrbuch Omnibusse 2022

54 Illustrationen angefertigt für:

Gestatten, Eiche – Mit Kindern Bäume bestimmen
70 S., VK 15 Euro, hrsg. Von der Höheren Forstbehörde Westfalen-Lippe, erschienen 1995
im Verlag an der Ruhr

Beteiligung an der Ausstellung

„Weihnachtliches“
mit 130 Weihnachtskarten von 1899 – 1955 und 3 Krippen von 1928, 1954 und 1970 mit erklärenden Texten für die Ausstellung im Foyer des Parktheaters Iserlohn im Advent 2011

„Fröhliche Weihnacht überall“
mit Weihnachtskarten von 1899 – 1960, mit 2 historischen Papierkrippen von 1920, mit Figuren des Winterhilfswerks und weiterem weihnachtlichen Zubehör sowie erklärenden Texten im Westfälischen Schieferbergbau- und Heimatmuseum in Schmallenberg-Holthausen vom 30. November 2013 bis 11. Januar 2014.
Im Rahmen des Projekts am 8.12. die Veranstaltung: Im Gespräch mit... Bärbel Michels

„Wintervergnügen“

mit eigenen und zahlreichen Exponaten aus dem Westdeutschen Wintersport Museum in Winterberg-Neuastenberg anlässlich der oben genannten Sonderausstellung im Dortmunder Museum für Kunst und Kulturgeschichte. Im Rahmen dieser Ausstellung, die vom 21. November 2015 bis zum 31. Januar 2016 lief, fand am 12. 12. ein „Erzählcafé“ zur Sonderausstellung statt. Die Moderation hatte Dr. Marion Grob vom WDR. Eingeladen zu dem Gespräch waren ein Eishockeyspieler und Jugendtrainer, Bärbel Pichler als aktive Skiläuferin und ich, um Fragen zur Geschichte des Wintersportes im Sauerland zu beantworten.

„Hat das Christkind an jeden Wunsch gedacht?“

Spielzeug unterm Weihnachtsbaum von 1900 bis 1960

Diese Sonderausstellung im Westfälischen Schieferbergbau- und Heimatmuseum Schmalleberg-Holthausen läuft vom 19. November 2017 bis zum 11. Februar 2018. Gezeigt werden Wunschzettel, Weihnachtskarten mit dem Motiv „Kinder und Spielzeug unterm Weihnachtsbaum, Gesellschaftsspielen, Puppen, technisches Spielzeug, Bilderbogen, Bilder- und Kinderbücher, Puppenstube, Kaufladen usw., alles mit erklärenden Texten und „Geschichten drumherum“ versehen.

Fernsehinterviews:

Im HR im Heimatmuseum Usseln im Januar 1989 zum Thema **Wintersport**

Im WDR Dortmund in der Sendung „**Blauer Montag**“ am 21.11.1994 in Dortmund zum Thema **Advent, Nikolaus und Weihnachten**

Im WDR Siegen, in der Sendung „**Lokalzeit**“ im Café Blaubeere in Bad Sassendorf am 8.1.1998 zum Thema **Autoren aus der Region und Grobbel-Verlag**
(Moderatorin: Anke Godbersen)

Im WDR Siegen/Südwestfalen, in der Sendung „**Lokalzeit**“ im Esszimmer des Forsthauses Rehsiepen am 23.12.2006 zum Thema **Weihnachten in früherer Zeit**
(Moderatorin: Katja Brinkhoff)
Dieser Beitrag wurde am 20.12.2014 noch einmal im WDR in der Lokalzeit ausgestrahlt.

Im WDR Siegen/Südwestfalen, in der Sendung „**Lokalzeit**“ im Esszimmer des Forsthauses Rehsiepen am 22.11.2007 zum Thema **Weihnachtskartensammlerin Bärbel Michels**
(Moderatorin: Katja Brinkhoff)
Dieser Beitrag wurde am 23.12.2007 und am 20.12.2009 und im Dez. 2013 noch einmal im **WDR Köln** in Weihnachtssendungen (**Weihnachten in NRW** mit Stefan Pinnow) ausgestrahlt.

Im WDR Köln, in der Dokumentationssendung „**Wie der Wintersport ins Sauerland kam**“. Das Interview wurde im Wohnzimmer des Forsthauses Rehsiepen aufgezeichnet; für die fachliche Mitarbeit wurde ein Honorar gezahlt. Ausgestrahlt am 12.12.2008/WDR, **Wiederholungen** am 15.12.2008/WDR, am 14.1.2011/Phoenix, am 15.1.2011/00:00/ Phoenix, am 15.2.2012/7:30/Phoenix, am 11.2.12/15.45/Phoenix, am 12.2.2012/9.45/Phoenix, am 14.2.2012/2:10/Phoenix, am 16.2.2013/00:00/WDR
(Redakteurin: Erika Fehse mit Wingers-TV)

Im WDR Siegen/Südwestfalen, in der Sendung „**Lokalzeit**“ im Garten des Forsthauses Rehsiepen am 15.06.2010 zum Thema „**Stiftung Altes Forsthaus**“
(Moderatorin: Katja Brinkhoff)

Im WDR Siegen/Südwestfalen, in der Sendung „**Lokalzeit**“ am und im Haus zum Thema „**Denkmal des Monats**“ im Februar 2011
(Moderatorin: Monika Seemann)

Im WDR Köln, in der Sendung „**Winterreise**“, Weihnachten traditionell im Alten Forsthaus; gefilmt wurde vom 19.– 21. Dez. 2011, Redakteur Arnd Güttgemanns, Kamerafrau Mona Eise und Herr Weiß als Kamera-Assistent. Am 24. (!) Dezember 2011 begleitete uns die Autorin und Kamerafrau Ines Reuter. Vom 17. – 20. Februar filmte das Team des WDR, jetzt mit Redakteur Arndt Güttgemanns, Kamerafrau Mona Eise und Kamera-Assistent Robert Zyluk weitere Sequenzen. Gesendet wurde in 5 Teilen. Wir waren zu sehen in Teil 4 und 5, ausgestrahlt am 15.12. und 22.12.2012.
Dieser Film wurde 2014 auf WDR wiederholt. Teil 4 und 5 wurden am 13. 12. und 20. 12. ausgestrahlt.

Im WDR Siegen/Südwestfalen, in der Sendung „**Lokalzeit**“ mit Hermann Baldus im Westdeutschen Wintersport Museum in Neuastenberg am 10. Januar 2012 zum Thema „**Schneeschuhe früher und heute**“.

Im WDR Siegen/Südwestfalen, in der Sendung „**Lokalzeit**“ unter „Tipps und Termine“ mit Hermann Baldus filmischer Hinweis am 8.9.2012 auf unsere Beteiligung am 9.9. am **Tag des offenen Denkmals**.

Im HR Kassel, in der Sendung „**Hessentipp**“ mit Frau Beer im Westdeutschen Wintersport Museum in Neuastenberg am 25. 1. 2013 zum Thema „**Besuchen Sie das Westdeutsche Wintersport Museum**“.

Im HR Frankfurt, in der Sendung „**hallo hessen**“ mit Jule Gölsdorf im Studio Frankfurt am 5. 1.2016 zum Thema „**Westdeutsches Wintersport Museum**“ und „**Wintersport in früherer Zeit**“.

Im WDR Siegen/Südwestfalen, in der Sendung „**Lokalzeit**“ aus gegebenem Anlass (Erdbeben in Italien am 23. 8 um 6.00 Uhr mit mehr als 290 Opfern) zum Thema „**Erdbeben-Mess-Station**“ in Rehsiepen am 24. August 2016.

Im **RTL** in der am 28. August 2016 deutschlandweit ausgestrahlten Sendung „**RTL Aktuell**“ zum Thema „**Erdbeben-Mess-Station**“ in Rehsiepen. Gefilmt wurde am 26. August.

Tamina Kallert vom WDR Köln kam am 7. Dezember 2016 mit einem 10-köpfigen Team ins Alte Forsthaus Rehsiepen. Es werden Aufnahmen gemacht für die Sendung **Wunderschön - Weihnachten im Sauerland**, die am 1. Advent 2017 ausgestrahlt werden soll. Es werden aber auch Filmsequenzen aus der Sendung „Winterreise“ aus dem Jahr 2011/12 eingespielt. Es wurden Plätzchen gebacken und dabei über den Christkinds-Brauch vorm Fenster, die Christkinds-Bescherung in Wittgenstein, über Adventskalender und die Stephanus-Singer erzählt.

Im HR Frankfurt, in der Sendung „**hallo hessen**“ mit der Moderatorin Selma Üsük im Studio Frankfurt am 23.1.2017 zum Thema „**Westdeutsches Wintersport Museum**“ und „**Wintersport in früherer Zeit**“ anlässlich des Skispringens in Willingen.

Interview am 27.1.2017 mit Herrn Dolle für den **Informationssender WDR 5** zum Thema „**Probleme zu Beginn des Wintertourismus**“. Ausgestrahlt wurde das Interview am 2. o. 3. Februar auf WDR 5 und am 4. Februar auf WDR 3.

Wunderschön - Weihnachten im Sauerland, mit Tamina Kallert wurde am 26. November 2017 um 20.15 Uhr auf WDR ausgestrahlt. Es wurden auch Filmsequenzen aus der Sendung „Winterreise“ aus dem Jahr 2011/12 eingespielt, Plätzchen gebacken und dabei über den Christkinds-Brauch vorm Fenster, die Christkinds-Bescherung in Wittgenstein, über Adventskalender und die Stephanus-Singer erzählt. **Tamina Kallert vom WDR Köln** war am 7. Dezember 2016 mit einem 10-köpfigen Team im Alten Forsthaus Rehsiepen. Wiederholung am 16. Dez. 2018 um 20.15 Uhr auf WDR und am 22. Dez. 2018 um 20.15 Uhr auf WDR in der Sendung „Wunderschön! NRW feiert Weihnachten – Tamina Kallert, Andrea Griebmann und Anne Willmes entdecken überall in NRW alte Bräuche, ungewöhnliche Genüsse und verwunschene Orte, am 15. Dez. auf WDR, am 21. Dez. 2019 auf HR .

Wie das Sauerland zum Wintersportparadies wurde

Fernsehinterview mit Ulrike Brincker, einem Kameramann und einem Kamera-Assistenten vom WDR Köln am 27.12.2017 im Alten Forsthaus. Ausgestrahlt wurde die Sendung am 26.1.2018 auf WDR um 20.15 Uhr.

So wohnt der Westen: Altes Forsthaus Rehsiepen

Ausgestrahlt am 31. Juli 2018 im WDR Fernsehen in der Sendung „Hier und heute“ um 17.00 Uhr. Der 11-minütige Beitrag fand bezüglich des Inhaltes und der Kameraführung eine sehr gute Resonanz. Die Redaktion hatte Alexandra Schünke, Kamerafrau war Mona Eise. Es war ein vierköpfiges Fernsighteam hier, filmte ca. fünf Stunden und griff zur Verdeutlichung der Erzählungen auch auf Fotos aus unseren Alben zurück. Sehr eindrucksvolle und authentische Sendung!

Im HR Frankfurt, im Studio Frankfurt in der Sendung „**hallo hessen**“ mit der Moderatorin Andrea Ballschuh im Studio Frankfurt am 15.02.2019 zum Thema „Wintersport“ und „Wintersport Museum“